

Babur macht Dampf

Gebäudereinigerin Gülgün Babur nutzt moderne Technologie und setzt mit ihrem Unternehmen auf nachhaltige Sauberkeit mit Trockendampf. Mit einem großen Präsenzbüro möchte sie in der Öffentlichkeit wahrgenommen werden.



MEIN LIEBLINGSWERKZEUG

Kunden im Mittelpunkt

In der NordHandwerk-Serie **Mein Lieblingswerkzeug** beantwortet ein Betriebsinhaber unsere Fragen und benennt den nächsten Gesprächspartner.

KIM KUNDEN IM MITTELPUNKT.

Vor vierzehn Jahren gründete Gülgün Babur ihre Firma Babur Dienstleistungsunternehmen, zuerst mit vier Mitarbeiterinnen. Inzwischen hat der mittelständische Familienbetrieb 112 Angestellte. Einen Schwerpunkt setzt die Firma in der Reinigung von Produktionsstätten des Lebensmittelhandwerks und der -industrie.

Was ist Ihr Lieblingswerkzeug und warum?

Gülgün Babur: Das ist unser neues Dampfgerät. Umweltbewusst und ganz ohne Reinigungsmittel können wir damit alles wieder zum Glänzen bringen. Besonders in der Lebensmittelindustrie, wo es darum geht, möglichst wenig Wasser einzusetzen, ist dieses Trockendampfgerät von großer Bedeutung.

Für wen würden Sie gerne mal arbeiten?

Gülgün Babur: Selbstverständlich freuen wir uns über jeden Auftrag, ganz gleich aus welcher Branche. Gern würden wir unsere Büroreinigung, babur comfort, ausbauen. Wir lieben Büroreinigung, auch wenn es Riesensäle, ganze Etagen oder Hochhäuser sind.

Was war Ihre beste Idee in diesem Jahr?

GB: Unser neues Panorambüro in Wandsbek war eine gute Idee. Gebäudereiniger arbeiten meist hin-

Gülgün Babur: Das Lieblingswerkzeug der Gebäudereinigerin ist ein Trockendampfgerät.

ter den Kulissen. Doch im neuen Büro werden wir gesehen und das bringt uns eine Menge an Publicity.

Was wünschen Sie sich von Ihrer Kammer?

GB: Wir haben in den letzten Jahren die Handwerkskammer viel für Beratung und Unterstützung genutzt. Gerade bei der Umstrukturierung des Betriebes hat die Betriebsberatung uns sehr geholfen. Ich wünsche mir, dass die Kammer weiterhin so viel anbietet.

Welches Werkzeug werden Sie in zehn Jahren in der Hand halten?

GB: Es wird ein Schlüssel sein, den ich meinen Töchtern Pinar und Pelin übergeben werde, damit sie den Betrieb weiterführen können. Man muss rechtzeitig Nachfolger aufbauen. Im Moment studieren sie BWL, helfen aber schon in allen Bereichen mit. | **KE**

*Gülgün Babur schlägt für den November den Orthopädietechniker **Frank Purk** vor.*